

Jahresabschluss 2008

26. März 2009



Disclaimer

Hinweis: Diese Präsentation enthält Aussagen zur zukünftigen Geschäftsentwicklung des Vossloh-Konzerns, die auf Annahmen und Schätzungen der Unternehmensleitung beruhen. Sollten die den Prognosen zugrunde gelegten Annahmen nicht eintreffen, so können die tatsächlichen Ergebnisse von den prognostizierten Aussagen wesentlich abweichen. Zu den Unsicherheitsfaktoren gehören u.a. Veränderungen im politischen, geschäftlichen und wirtschaftlichen Umfeld, das Verhalten von Wettbewerbern, Gesetzesreformen, die Auswirkung künftiger Rechtssprechung und Wechselkurs- und Zinsschwankungen. VOSSLOH, seine Konzerngesellschaften, Berater bzw. Beauftragten übernehmen keinerlei Verantwortung für etwaige Verluste in Zusammenhang mit der Anwendung dieser Präsentation oder deren Inhalt. VOSSLOH übernimmt keine Verpflichtung, die in dieser Präsentation enthaltenen zukunftsbezogenen Aussagen zu aktualisieren.

Die in dieser Präsentation enthaltenen Informationen stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Verkauf oder Kauf der VOSSLOH AG Aktie oder Aktien anderer Unternehmen dar.

Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Auf einen Blick – wichtige operative Kennzahlen

- ▶ Umsatzplus 2008 oberhalb der Erwartungen; planmäßige Entwicklung im 4. Quartal
- ▶ EBIT besser als geplant; EBIT-Marge auf hohem Niveau nochmals verbessert
- ▶ Konzernüberschuss und Ergebnis je Aktie auch ohne Einmaleffekte erheblich gestiegen

		2007	2008	Δ in %
Umsatz	Mio.€	1.023,3	1.212,7	+18,5
Betriebsergebnis	Mio.€	109,8	139,9	+27,4
EBIT	Mio.€	111,1	137,7	+23,9
EBIT-Marge	%	10,9	11,4	-
Ergebnis vor Steuern	Mio.€	99,7	128,4	+28,8
Ergebnis aus „nicht fortgeführten Aktivitäten“	Mio.€	8,5	46,8	-
Konzernüberschuss	Mio.€	71,4	139,4	+95,2
Beschäftigte im Jahresdurchschnitt		4.066	4.631	+13,9
Ergebnis je Aktie	€	4,26+0,57	6,30+3,18	+47,9 ¹



Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Auf einen Blick – wichtige Finanzkennzahlen

- ▶ Working Capital zum Jahresende auf zufriedenstellendem Niveau
- ▶ ROCE erheblich verbessert
- ▶ Nettofinanzguthaben trotz Aktienrückkauf

		31.12.2007	31.12.2008	Δ in %
Bilanzsumme	Mio.€	1.326,8	1.339,4	+0,9
Eigenkapital	Mio.€	434,0	492,7	+13,5
Eigenkapitalquote	%	32,7	36,8	-
Working Capital	Mio.€	263,3	300,7	+14,2
Working-Capital-Intensität	%	25,7	24,8	-
Capital Employed	Mio.€	675,4	732,1	+8,4
ROCE	%	16,5	18,8	-
Nettofinanzschuld	Mio.€	124,9	-35,0	-
Net Gearing	%	28,8	-7,1	-



Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Cashflow-Entwicklung

- ▶ Bruttocashflow von 155,7 Mio.€ auf 218,1 Mio.€ um rund 40 % verbessert
- ▶ Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit nahezu verdoppelt auf 158,0 Mio.€
- ▶ Frei verfügbarer Cashflow bei rund 120 Mio.€

Cashflow-Entwicklung (Mio.€)	2007	2008
Ergebnis vor Zinsen und Ertragssteuern (EBIT)	111,1	137,7
Ergebnis aus nicht fortgeführten Aktivitäten	8,5	46,8
Abschreibungen/Wertberichtigungen abzüglich Zuschreibungen auf Anlagevermögen	28,9	29,7
Veränderung der langfristigen Rückstellungen	3,3	3,9
Bruttocashflow	151,8	218,1
Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Anlagevermögen	0,1	-47,9
Erwerb/Veräußerung kurzfristiger Wertpapiere	-2,4	15,2
Veränderungen der Aktiva und Passiva aus laufender Geschäftstätigkeit (inkl. Working Capital)	-40,1	12,5
Steuerzahlungen	-29,2	-39,9
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	80,2	158,0
Zugänge/Abgänge zu immateriellen Vermögenswerten und Sachanlagen	-52,6	-37,6
Frei verfügbarer Cashflow¹	27,6	120,4

¹ Vor Investitionen in sonstige langfristige Finanzinstrumente sowie vor Akquisitionen, Verkauf von konsolidierten Unternehmen und Dividendenzahlung

Rail Infrastructure, Geschäftsjahr 2008

Auf einen Blick – wichtige Kennzahlen

- ▶ Umsatz insgesamt leicht über Erwartungen, vor allem Switch Systems mit hoher Dynamik
- ▶ EBIT weiter verbessert; EBIT-Marge unter sehr hohem Vorjahresniveau
- ▶ Umsatz Fastening Systems mit 254,9 Mio.€ um 28,5 % gestiegen
- ▶ Umsatz Switch Systems mit 453,6 Mio.€ um 26,9 % verbessert; 66,8 Mio.€ akquisitionsbedingt
- ▶ Rail Infrastructure zu großen Teilen durch Ersatzbedarf getrieben

		2007	2008	Δ in %
Umsatz	Mio.€	554,3	707,1	+27,6
EBIT	Mio.€	99,8	113,4	+13,6
EBIT-Marge	%	18,0	16,0	-
Working Capital	Mio.€	187,6	226,4	+20,7
Capital Employed	Mio.€	466,0	524,8	+12,6
ROCE	%	21,4	21,6	-



Motive Power&Components, Geschäftsjahr 2008

Auf einen Blick – wichtige Kennzahlen

- ▶ Umsatz wie erwartet weiter gestiegen; Locomotives über Plan
- ▶ EBIT und EBIT-Marge sehr deutlich verbessert
- ▶ Umsatz Locomotives um 10,2 % auf 375,2 Mio.€ gestiegen; Kiel auf 158,7 Mio.€ (+8,5 %), mit 64 Lokomotiven und Valencia auf 217,2 (+11,5 %)
- ▶ Großteil des Umsatzes in Valencia mit Staatsbahnen und Kommunen; Kiel überwiegend mit Industriekunden, privaten Eisenbahnbetreibern und Leasinggesellschaften
- ▶ Umsatz Electrical Systems auf 129,8 Mio.€ gestiegen (+1,1 %)

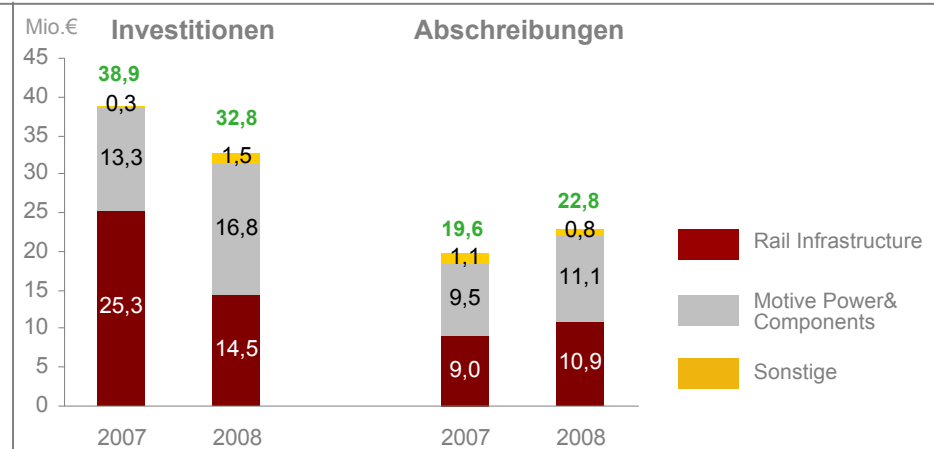
		2007	2008	Δ in %
Umsatz	Mio.€	468,9	505,0	+7,7
EBIT	Mio.€	30,6	42,3	+38,2
EBIT-Marge	%	6,5	8,4	-
Working Capital	Mio.€	76,1	75,8	-0,4
Capital Employed	Mio.€	198,7	202,6	+1,9
ROCE	%	15,4	20,9	-



Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Investitionen und Abschreibungen

- ▶ Fastening Systems: Standort Türkei
- ▶ Switch Systems: Überwiegend Ersatzinvestitionen an mehreren Standorten
- ▶ Locomotives: Weiterentwicklung EURO 4000 und G 6
- ▶ Electrical Systems: Maßnahmen zur Prozessoptimierung



Mio.€	2007	2008	Δ in %
Konzern			
Investitionen	38,9	32,8	-15,7
Abschreibungen	19,6	22,8	+16,3
Rail Infrastructure			
Investitionen	25,3	14,5	-42,7
Abschreibungen	9,0	10,9	+21,1
Motive Power&Components			
Investitionen	13,3	16,8	+26,3
Abschreibungen	9,5	11,1	+16,8

Vossloh-Aktie:

Kursentwicklung Januar 2008 bis 09. März 2009:
anhaltend deutlich besser als der Markt

Performance im Jahr 2008:

DAX:	-40,4 %
MDAX:	-43,2 %
Vossloh:	-0,8 %

Kurshoch/Kurstief:

01.01.08 – 09.03.09: 99,49 €/45,41 €

Durchschnittl. Volumen pro Handelstag:

Bis Februar 2009:	57,7 TStd.
Im Jahr 2008:	109,9 TStk.
Im Jahr 2007:	95,4 TStk.

Anzahl der ausstehenden Aktien:

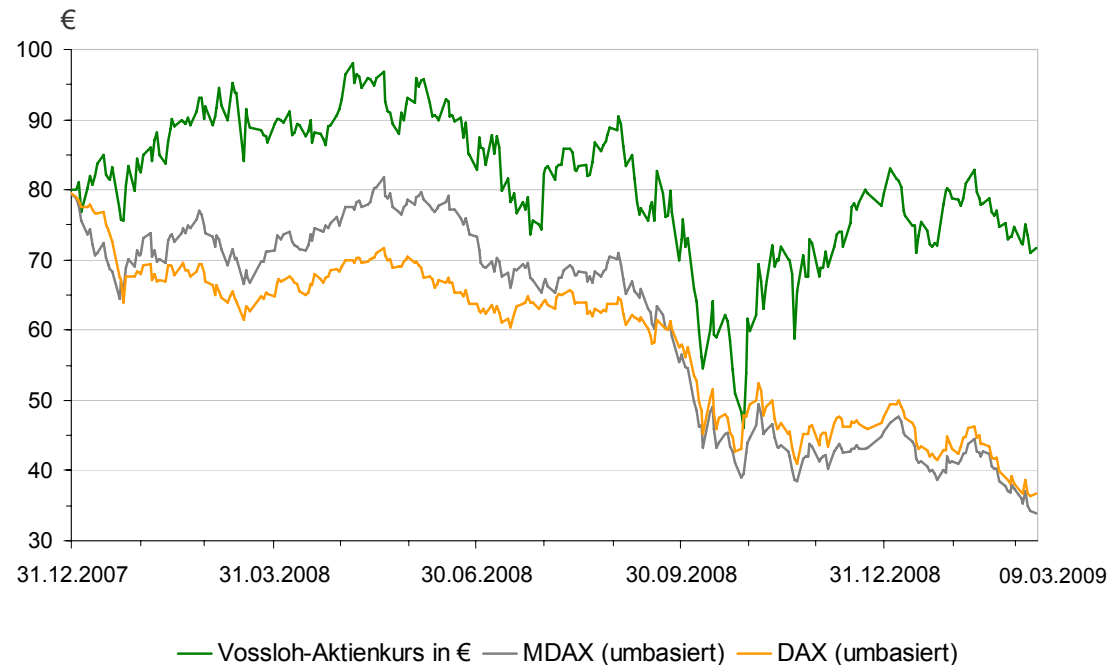
zum 31.12.2008	13.888.846
zum 28.02.2009	13.477.346

Marktkapitalisierung:

Zum 28.02.2009:	1.008 Mio.€
Zum 31.12.2008:	1.104 Mio.€

Dividendenvorschlag:

je Aktie	2,00 €
einmalige Sonderdividende je Aktie	1,00 €

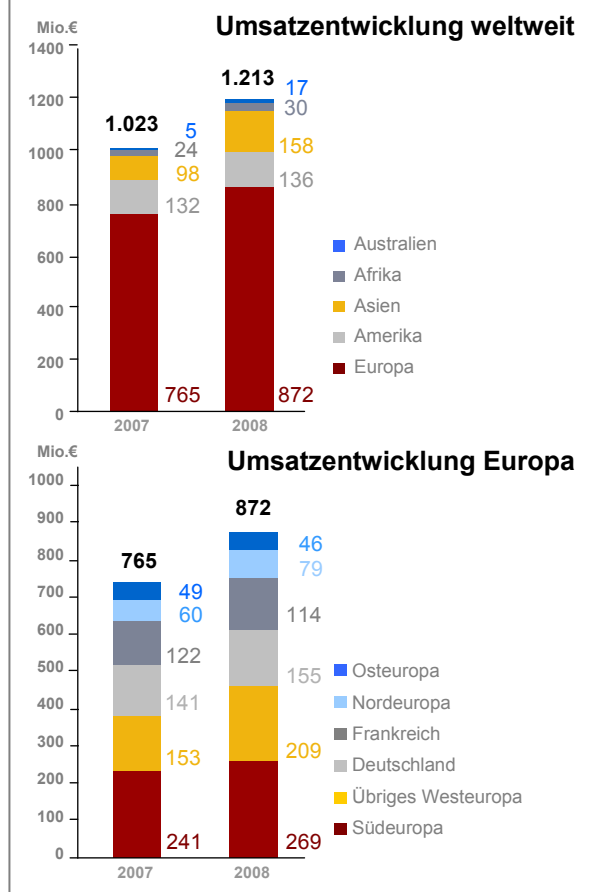


Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Umsatzentwicklung nach Regionen

- ▶ Geschäftsexpansion in allen Regionen
- ▶ Umsatz außerhalb Europas überproportional gestiegen:
28,2 Prozent Anteil am Konzernumsatz
- ▶ Umsatzwachstum auch in West- und Südeuropa; Osteuropa stagniert

	2007 in Mio. €	Anteil in %	2008 in Mio. €	Anteil in %	Δ in %
Europa	765,3	74,7	871,6	71,8	+13,9
Amerika	131,9	12,9	135,8	11,2	+3,0
Asien	97,5	10,6	158,0	13,1	+62,1
Afrika	23,8	2,3	30,3	2,5	+27,3
Australien	4,8	0,5	17,0	1,4	+254,2
Gesamt	1.023,3	100,0	1.212,7	100,0	+18,5

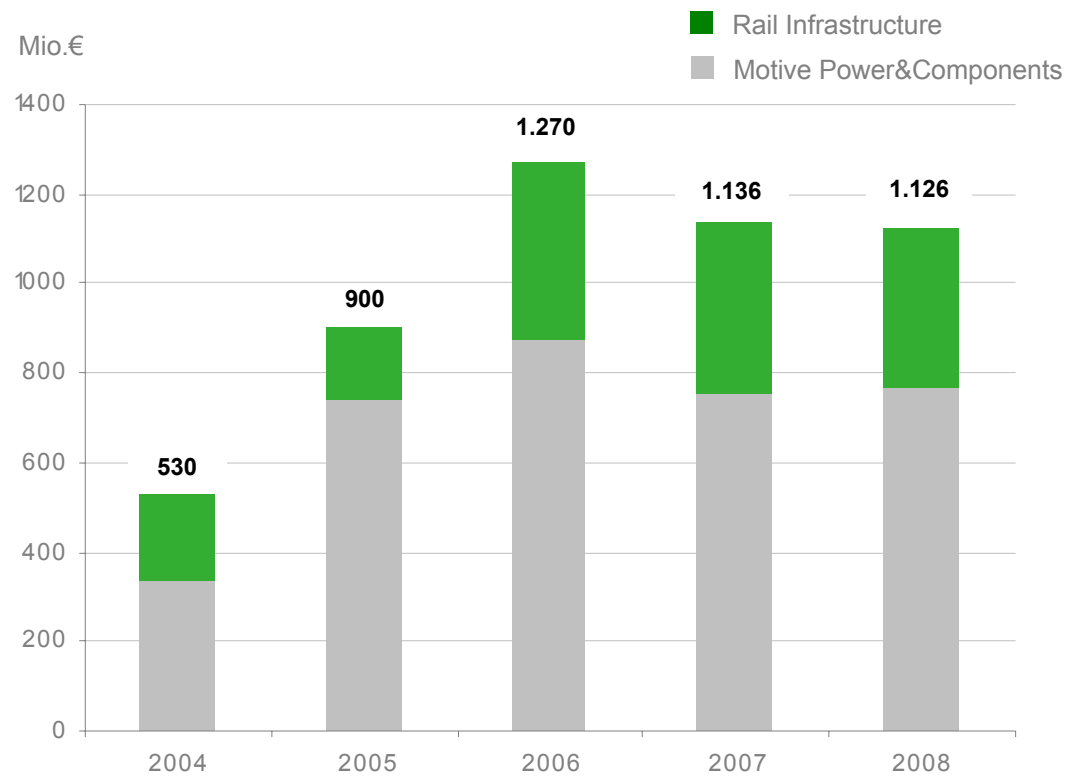


Vossloh-Konzern, Geschäftsjahr 2008

Auftragsbestand

- ▶ Fastening Systems rückläufig wegen Abarbeitung China
- ▶ Switch Systems weiter steigend
- ▶ Kiel zum Jahresende mit Anstieg; Valencia leicht niedriger als Vorjahr
- ▶ Electrical Systems signifikant höher

Auftragsbestand (Entwicklung 2004 – 2008)



Rail Infrastructure, Geschäftsjahr 2008

Auftragsbestand und -eingang

Auftragsbestand:

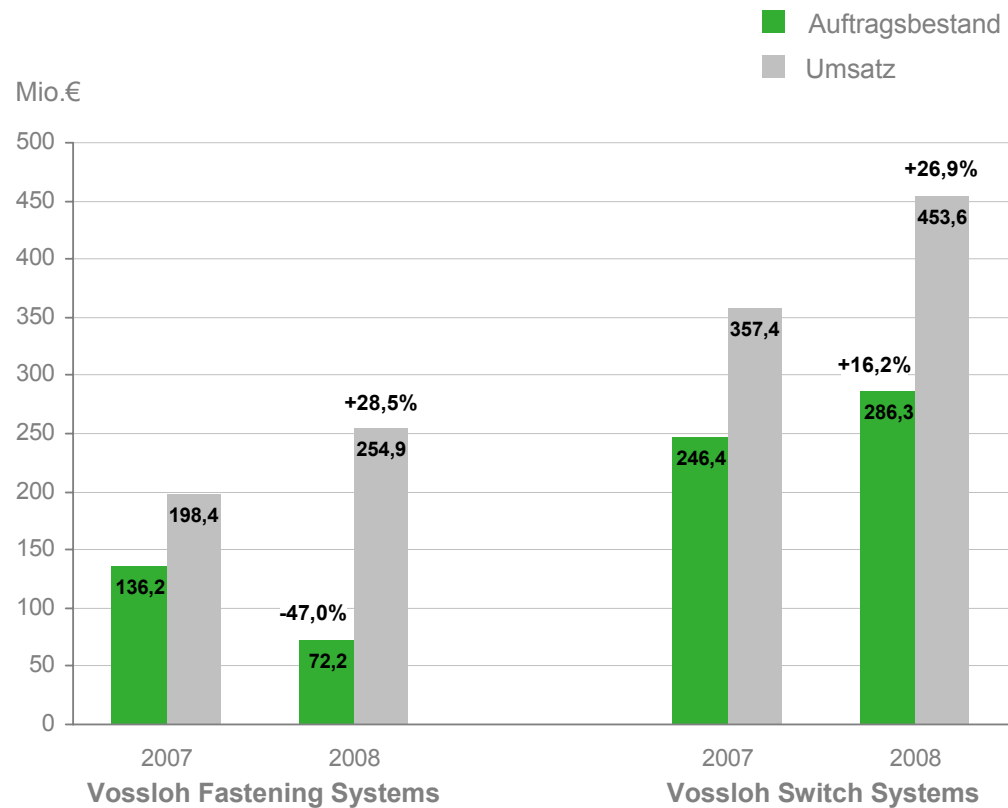
- ▶ Fastening Systems bereinigt um China über Vorjahr
- ▶ Switch Systems mit zweistelligem Plus

Auftragseingang:

Fastening Systems:
191,0 Mio.€ (+31 %)

Switch Systems:
493,4 Mio.€ (+25 %)

Auftragsbestand und Umsatz



Motive Power&Components, Geschäftsjahr 2008

Auftragsbestand und -eingang

Auftragsbestand:

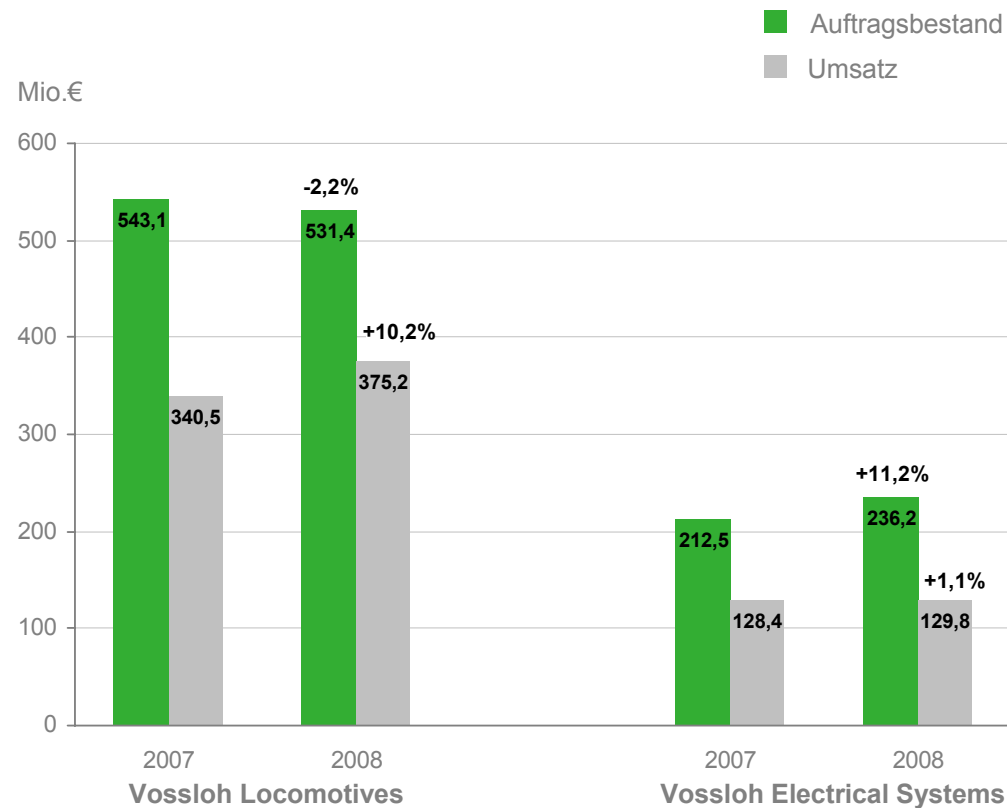
- ▶ Valencia 406 Mio.€
- ▶ Kiel 126 Mio.€
- ▶ Electrical Systems erhält breit gestreut Orders

Auftragseingang:

Locomotives:
363,4 Mio.€ (+60 %)

Electrical Systems:
153,6 Mio.€ (+24 %)

Auftragsbestand und Umsatz



Vossloh-Konzern, 2008 – 2010p

Wichtige operative Kennzahlen

- ▶ **Umsatz** wird 2009 und 2010 weiter steigen; Wachstum liegt fortgesetzt über Marktwachstum
- ▶ **EBIT** soll weiter verbessert werden
- ▶ **EBIT-Marge** bleibt über Zielwert, fällt jedoch überwiegend durch veränderten Produktmix gegenüber 2008 zurück

		2008	2009p	Δ in %	2010p	Δ in %
Umsatz	Mio.€	1.212,7	1.291	+6,5	1.370	+6,1
EBIT	Mio.€	137,7	138	+0,2	151	+9,4
EBIT-Marge	%	11,4	10,7	-	11,0	
Ergebnis vor Steuern	Mio.€	128,4	126	-1,9	141	+11,9
Konzernüberschuss	Mio.€	92,6+46,8	86	-7,1 ¹	96	+11,6
Ergebnis je Aktie	€	6,30+3,18	6,37	+1,1 ¹	7,11	+11,6

¹ vergleichbar gerechnet

Alle Angaben ohne Vossloh Infrastructure Services



vossloh

Vossloh-Konzern, 2008 – 2010p

Wichtige Finanzkennzahlen

- ▶ **Working Capital** trotz Umsatzausweitung unverändert; Working-Capital-Intensität verbessert sich
- ▶ **Capital Employed** bleibt durch Zugänge im Anlagevermögen auf hohem Niveau
- ▶ **Nettofinanzschuld** steigt durch höhere Investitionen, bleibt insgesamt aber niedrig

		2008	2009p	Δ in %	2010p	Δ in %
Working Capital	Mio.€	300,7	282	-6,2	289	+2,5
Working-Capital-Intensität	%	24,8	21,9	-	21,1	-
Capital Employed	Mio.€	732,1	762	+4,1	806	+5,8
ROCE	%	18,8	18,1	-	18,8	-
Eigenkapitalquote	%	36,8	38	-	41	-
Nettofinanzschuld	Mio.€	-35,0	38	-	3	-
Net Gearing	%	-7,1	7,7	-	0,6	-




Vossloh-Konzern, Ausblick

Fortgesetztes, wertorientiertes Wachstum

- ▶ Wachstum der Jahre 2006 bis 2008 setzt sich auf hohem Niveau fort, organisches Wachstum flacht leicht ab
- ▶ Erfolgreiche Präsenz in einer Vielzahl von internationalen Märkten zentraler Treiber für fortgesetztes Wachstum:
 - ▶ Überdurchschnittliche und zum Teil neue Marktchancen sollen in Asien, Afrika, USA und Russland genutzt werden
 - ▶ Europa, insbesondere Südeuropa und Skandinavien, bieten weiteres Wachstumspotenzial
- ▶ Hoher Auftragsbestand und Auftragseingang untermauern Ausblick
- ▶ Anhebung der Investitionen schafft Basis für weitere Expansion und Stärkung der Marktposition
- ▶ Weiterer, umfangreicher Spielraum für Akquisitionen angesichts niedriger Nettofinanzschuld





Dr.-Ing. Norbert Schiedeck
Märkte und Technik

Vossloh-Märkte

Relevante Segmente

- ▶ Infrastruktur: globaler Anbieter für Schienenbefestigungen und Weichen
- ▶ Fracht: Diesellokomotiven – Schwerpunkt Europa und Nordamerika
- ▶ Nahverkehr: Nahverkehrszüge, elektrische Antriebssysteme für Bahnen und Busse – Schwerpunkt Europa und Nordamerika



Marktchancen/Geschäftsperspektiven

Menschen und Güter bleiben trotz Krise in Bewegung

- ▶ Handlungsdruck der Städte, öffentlichen Personennahverkehr auf- und auszubauen, nimmt weltweit eher noch zu
- ▶ Hochgeschwindigkeitsstrecken werden auch in der Krise in vielen Ländern weiter ausgebaut
- ▶ Erklärter politischer Wille, in Schieneninfrastruktur zu investieren (z.B. China, Russland, USA, Westeuropa)
- ▶ Nordamerika: für Vossloh nutzbare Potenziale im Bereich Schienenbefestigungen und Nahverkehrsfahrzeuge
- ▶ Trotz erheblich reduzierten Frachtaufkommens besteht bei Lokomotiven Ersatzbedarf (hohes Durchschnittsalter der aktuellen Fahrzeugflotte)
- ▶ Zukünftig höhere Nachfrage nach Modernisierung und Überholung von Fahrzeugen



Bestandsaufnahme 2008

Was Vossloh operativ erreicht hat

- ▶ China: Schienenbefestigungen erfolgreich im Betrieb, neue Systeme patentiert
- ▶ Produktionsstätte für Schienenbefestigungen in der Türkei aufgebaut
- ▶ Integration der neuen Weichenbaustandorte in Australien, Dänemark und den Niederlanden
- ▶ Über 50 Streckenlokomotiven EURO 4000 verkauft, "kleine" dreiachsige Rangierlok G 6 neu entwickelt
- ▶ Zahlreiche Elektrobusse mit Vossloh-Technik für Städte unter anderem in Italien (z.B. Mailand, Genua) und der Schweiz (z.B. St. Gallen, Biel)
- ▶ Alternative Antriebskonzepte: erste Aufträge für Hybridbus, Förderung des Bundes in den Startlöchern, Entwicklung eines Brennstoffzellenbusses gestartet
- ▶ Neue Stadtbahnprojekte: unter anderem Bielefeld (Konsortialführer), Edinburgh, Krefeld, Valencia



Vossloh-Pläne 2009

Investitionen in Höhe von 60 Millionen Euro

- ▶ Erweiterung der Kapazitäten: Beseitigung von Engpässen
- ▶ Modernisierung der Produktion: leistungsfähigere Bearbeitungsmaschinen
- ▶ Neue Produkte insbesondere im Bereich Fahrzeuge



Vossloh-Pläne 2009

Technik

- ▶ Entwicklung der Streckenlok EURO 4000 light
- ▶ Modernisierung Rangierloks (Gleichteilekonzept, Anpassung an neue Standards für Abgas- und Crashverhalten, höhere Wertschöpfungstiefe)
- ▶ Markteinführung neuer patentierter Schienenbefestigungen, z.B. für Schwerlast unter extremen Einsatzbedingungen
- ▶ Erweiterung des Produktportfolios rund um die Weiche, z.B. Diagnosesysteme, Signaltechnik, Weichenantriebe
- ▶ Entwicklung eines Brennstoffzellenantriebs
- ▶ Integration der Hybridantriebstechnik in weitere Fahrzeugtypen



Finanzkalender und Ansprechpartner

Finanzkalender 2009

- ▶ 29. April 2009 Veröffentlichung Zwischenbericht zum 31. März¹
- ▶ 20. Mai 2009 Hauptversammlung
- ▶ 29. Juli 2009 Veröffentlichung Zwischenbericht zum 30. Juni¹
- ▶ 28. Oktober 2009 Veröffentlichung Zwischenbericht zum 30. September¹
- ▶ 3. Dezember 2009 Investoren- und Analystenkonferenz¹

Ansprechpartner

- ▶ Werner Andree, Sprecher des Vorstands
- ▶ IR-Ansprechpartner: Lucia Mathée
Email: investor.relations@ag.vossloh.com
Telefon: +49 (0) 23 92/52-359
Telefax: +49 (0) 23 92/52-219
Internet: www.vossloh.com